



Neuer Lastwagen für den Dornhaner Bauhof

Der neue Lastwagen des Dornhaner Bauhofs ist im Einsatz. Das Neufahrzeug ist mit 330 PS nicht nur leistungstärker als der bisherige 19 Jahre alte Lkw,

sondern hat auch eine größere Ladefläche und einen Kran. Der 18-Tonner kostete 150 000 Euro. »Die Neuanschaffung war überfällig«, versicherte Bürger-

meister Markus Huber. Auf dem Bild von links: Bürgermeister Huber, Bauhofleiter Bernhard Saur und Fahrer Walter Gruhler. Foto: Steinmetz

Stichproben im Bezirk 1

Vöhringen fließt bei der Landtagswahl in repräsentative Statistik ein

Von Cristina Priotto

Vöhringen. Wo die Menschen in Vöhringen bei der Landtagswahl am morgigen Sonntag, 27. März, ihr Kreuzchen machen, interessiert dieses Jahr in Stuttgart gleich aus zwei Gründen.

Zum einen hängt von der Stimmenanzahl für die Abgeordneten die Zusammensetzung der künftigen Landesregierung ab.

Zum anderen richtet das Statistische Landesamt Ba-

den-Württemberg in diesem Jahr sein Augenmerk erstmals auf die Gemeinde Vöhringen. Der Wahlbezirk I wurde nach dem Zufallsprinzip für die repräsentative Statistik ausgewählt.

Damit ist dieser Wahlbezirk für Stimmberechtigte, die nördlich des Mühlbachs wohnen, einer von 190 der insgesamt rund 10 500 Wahlbezirke, die Teil der landesweiten Stichprobe sind.

Die betroffenen Wähler in Vöhringen sehen anhand des Stimmzettels, dass sie zu den »Auserwählten« gehören: Die Zettel sind mit einem Aufdruck nach Geschlecht und

Altersgruppen versehen. Zudem werden in den Stichprobenurnenwahlbezirken nach der Wahl die Wählerverzeichnisse nach Geschlecht und zehn Altersgruppen ausgezählt.

Dadurch kann festgestellt werden, wie viele Männer und Frauen welcher Altersgruppen eine bestimmte Partei gewählt haben. Diese Auswertung erfolgt später zentral im Statistischen Landesamt in Stuttgart.

Um das Wahlgeheimnis und den Datenschutz muss sich aber niemand Gedanken machen, denn diese bleiben selbstverständlich gewahrt.

VÖHRINGEN

► Der Modellbahntreff der Modell-Eisenbahnfreunde in Vöhringen im früheren Plus-Markt in der Sulzer Straße ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

► Die Deutsche Rentenversicherung hält am heutigen Samstag ab 9 Uhr im Rathaus einen Sprechtag ab.

KURZ NOTIERT

DRK-Versammlung mit Ehrungen

Sulz-Glatt. Die DRK-Bereitschaft Sulz-Nord hält am Samstag, 9. April, um 20 Uhr im Rathaus in Glatt Jahresrückblick. Es stehen neben Berichten auch Ehrungen sowie Wahlen an.

MEINUNG DER LESER

Mit Bürgern entscheiden

Betrifft: Daimler-Prüfzentrum

Seit 21. Februar sind die Fakten auf dem Tisch: Aus den mindestens 400 qualifizierten Arbeitsplätzen und nachhaltigen Perspektiven für Jugendliche wurden die bekannten höchstens 300 ausgelagerten und allenfalls als Lockvögel dienenden Arbeitsplätze sowie eventuell Ausbildungsplätze in Zusammenarbeit mit anderen Standorten. Bis heute fehlt die im »10-Punkte-Katalog« geforderte räumliche Darstellung des Testgeländes. Niemand hat dies im Stadtrat wirklich »vom Hocker gerissen«, und doch lautete die Aussage eines Stadtrates inzwischen, »wir haben gute Karten«. Von einer nachhaltigen Perspektive für Sulz und

einem transparenten Entscheidungsprozess kann inzwischen nicht mehr die Rede sein: Informationen werden nicht offengelegt, Fragen nicht ehrlich beantwortet und eine Güterabwägung nicht wirklich vorgenommen. Und dies angesichts der Tragweite des Projektes: Verschwendung von knappen Ressourcen in Form von 200 Hektar fruchtbareren Ackerflächen, Existenzbedrohung und an Gesundheitsgefährdung grenzende Belastung betroffener Landwirte, Beeinträchtigung der Lebensqualität, drohende Lärmemission durch 70 Fahrzeuge im Dauerbetrieb. Wenn schon der politische Wille zum Ressourcenschutz nicht zählt, so wäre doch zumindest ein Entscheidungsprozess mit den Bürgern und nicht über die Köpfe der Bürger zu begrüßen!

Was den »ergebnisoffenen

Dialog« betrifft, so hat es den Anschein, dass das einzig Offene die Entscheidung der Daimler AG ist. Esther Jäckle-Scheurenbrand Sulz-Bergfelden

Gewachsene Werte erhalten

Betrifft: Daimler-Prüfzentrum

Anbaggern kennen wir. Anbohren der Eigentümer und Pächter ist neu. Wir wünschen uns, dass sich 5000 Jahre erntereicher Ackerboden erster Güte bestätigen. Vielleicht gibt es doch noch Gemeinderäte und Bürgermeister, die gewachsene Werte schätzen und erhalten. Die auch Ökologiekennntnisse der letzten Jahre verstehen und den Mut haben, eine

zehn Jahre alte Entscheidung rückgängig zu machen – aufrecht, ehrenhaft, souverän, gesamtverantwortlich. Das deutsche Sprichwort »Kapital hat keine Moral« findet in Sulz hoffentlich keinen Nährboden. In diesem Sinne glaube ich an alle Entscheider und bin zuversichtlich. Dieter Grabs Sulz-Holzhausen

SCHREIBEN SIE UNS

Ihre Briefe, die nicht der Meinung der Redaktion entsprechen müssen und für die wir uns Kürzungen vorbehalten, richten Sie bitte an: Schwarzwälder Bote Redaktionsgesellschaft mbH Lokalredaktion Sulz Holzhauser Straße 2 72172 Sulz Fax: 0 74 54/9 58 06 19 E-Mail: redaktionsulz@schwarzwaelder-bote.de

Fest mit Gewerbeschau

In Hopfau wird Anfang Juli gefeiert

Sulz-Hopfau (tz). Vom 1. bis 3. Juli wird in Hopfau groß gefeiert. Zum zweiten Mal nach 1985 findet im Ort ein Dorffest statt. Ortsvorsteherin Daniela Wittig informierte bei der jüngsten Ortschaftsratsitzung über das Programm.

Am Freitagabend gibt es eine Jugenddisco, am Samstagmittag ist im Zelt bei der Glattalhalle ein Kinderprogramm vorgesehen. Die Jungmusiker werden spielen, abends unterhält die Tanzkapelle Ultraschall. Am Sonntag nach dem Gottesdienst findet

eine Gewerbeschau statt. Die meisten Händler beteiligen sich, sagte Daniela Wittig. Diese werden sich an ihren jeweiligen Standorten präsentieren.

Ein weiteres Thema waren die Straßenschäden, die gemeldet werden sollen. Bei einem Ortsrundgang am 15. April soll die Liste komplettiert werden. Ein Ortschaftsratsmitglied forderte die Ortsvorsteherin dazu auf, die Reparatur der Schäden zu kontrollieren. »Dafür bin ich nicht zuständig«, sagte Daniela Wittig.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

SULZ

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.50 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Schärer), 10 Uhr Kinderkirche. **Freie Baptistengemeinde:** Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kinderstunde. **Katholische Kirchengemeinde:** Sonntag: 10.30 Uhr Familiengottesdienst. **Volkmission:** Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde, 19 Uhr Gottesdienst.

Holzhausen: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Unzeitig), 10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus. **Adventgemeinde:** Samstag: 9.30 Uhr Bibelgespräch, 10.30 Uhr Predigtgottesdienst.

Bergfelden: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant Knödler), 9.30 Uhr Kindergottesdienst und Teenie-Kirche.

Mühlheim: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.15 Uhr Abendmahlsgottesdienst, 10.15 Uhr Kindergottesdienst. **Renfrizhausen: Evangelische Kirchengemeinde:** Sonntag: 9.30 Uhr Kindergottesdienst, 10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst. **Kloster Kirchberg: Johanniskirche:** Sonntag: 9 Uhr Evangelische Messe.

Glatt: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10 Uhr Konfi-Gottesdienst (Pfarrerin Krönig), 10.15 Uhr Kindergottesdienst. **Katholische Kirchengemeinde:** Samstag: 18.30 Uhr Messe. **Fischingen: Katholische Kirchengemeinde:** Sonntag: 10.30 Uhr Messe, 10.30 Uhr Kindergottesdienst im »Häusle«. **Hopfau: Evangelische Kirchengemeinde:** Sonntag: 9 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Knoke).

Dürrenmettstetten: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Knoke), 10.15 Uhr Kinderstunde im Kirchenstübchen.

Sigmarswangen: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hämmerle), 10.15 Uhr Kindergottesdienst.

VÖHRINGEN

Evangelische Kirchengemein-

de: Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst, 10 Uhr Kindergottesdienst ab vier Jahren im Gemeindehaus. **Katholische Kirchengemeinde:** Sonntag: 9 Uhr Wortgottesfeier. **Wittershausen: Evangelische Kirchengemeinde:** Sonntag: 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Hämmerle), 10.15 Uhr Kindergottesdienst.

DORNHAN

Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst (Susanna Herr), 11 Uhr Kirche für Knirpse. **Katholische Kirchengemeinde:** Sonntag: 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde:** Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst (Stoltze). **Neuapostolische Kirche:** Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst, parallel Vorkonfirmations- und Sonntagschule. **Württembergische Brüderbund Dornhan-Gundelshausen:** Sonntag: Gottesdienst in Fürnsal (Köhler).

Marschalkenzimmern: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9.15 Uhr Kindergottesdienst im großen Saal unter der Kirche, 9.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kley). **Neuapostolische Kirchengemeinde:** Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst 10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Kley) in der Nikolauskirche. **Bettenhausen/Leinstetten: Katholische Kirchengemeinde:** Samstag: 18 Uhr Eucharistiefeier in Bettenhausen. Sonntag: 9 Uhr Eucharistiefeier in Leinstetten.

Fürnsal/Oberbrändi: Evangelische Kirchengemeinde: Sonntag: 9 Uhr Gottesdienst in der Kirche Oberbrändi, 10.15 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus Fürnsal mit Abendmahl (Pfarrer Buchner), 10.15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Fürnsal, 10.15 Uhr Kindergottesdienst im Bürgerhaus Oberbrändi.

Busenweiler: Adventgemein- de: Samstag: 9 Uhr Bibelgespräch, 9 Uhr Kindergottesdienst, 10 Uhr Predigtgottesdienst.